



# Datenbank Netznutzungsentgelte der Stromnetzbetreiber Österreichs

Stand: Januar 2008

Informationen für die Energiewirtschaft

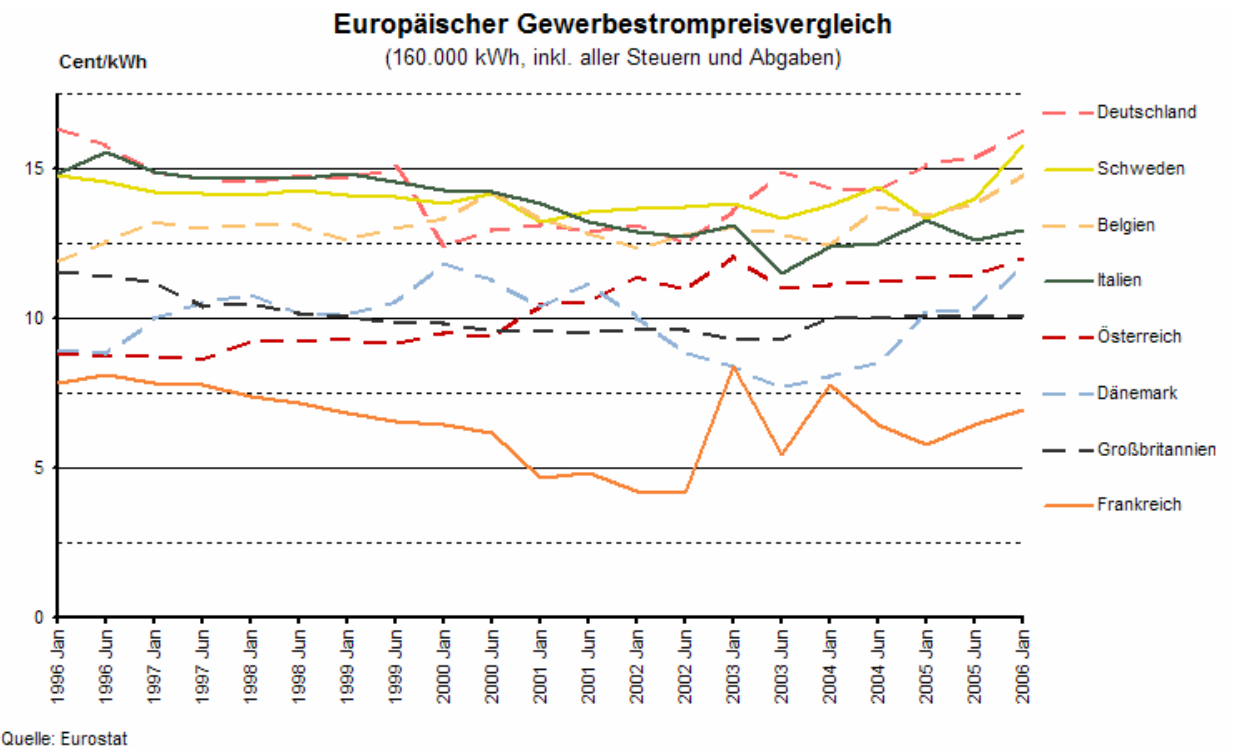
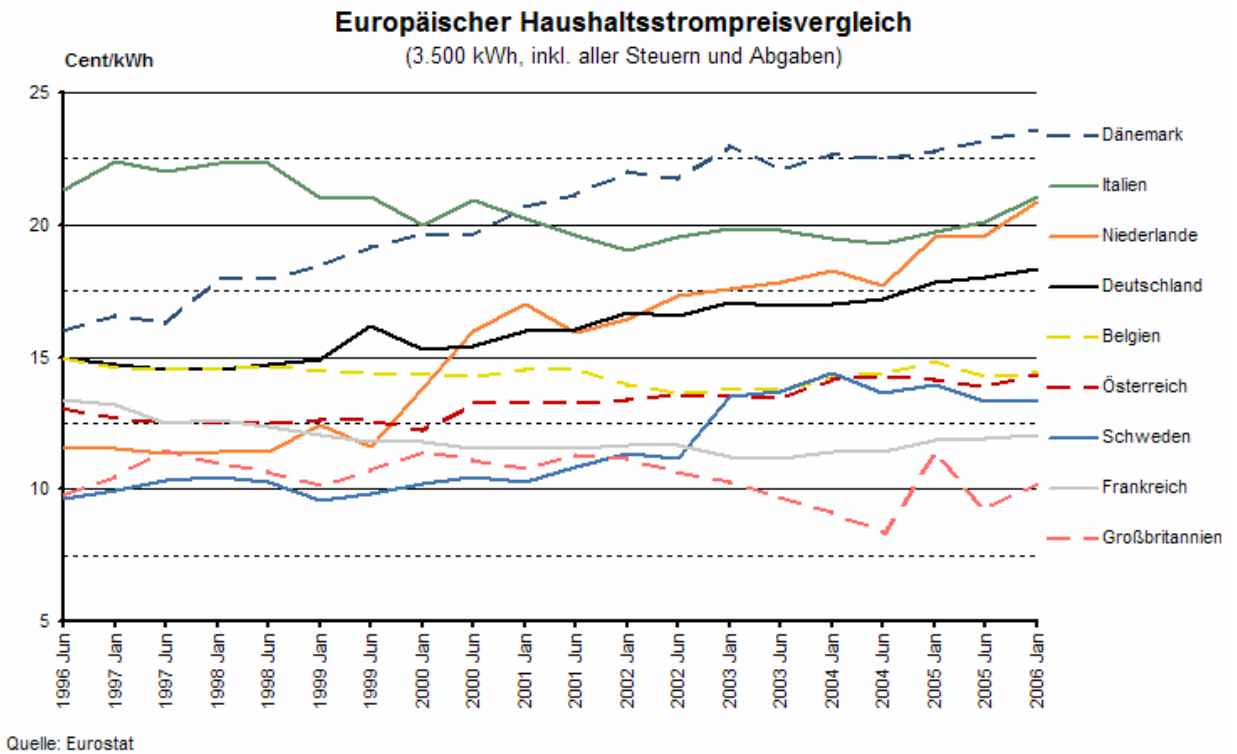
Datenbankbeschreibung

# Inhalt

1. Netznutzung im Strommarkt Österreich.....	3
2. Datenbankinhalt .....	9
2.1 Aktualisierungslieferungen.....	10
3. Datenbankformate .....	10
3.1 Unbeschränkter Zugriff .....	10
3.2 Zugriffsrechte selbst vergeben.....	11
3.3 Sicherheitskopien und Archivierung .....	11
4. Datenbankstruktur .....	11
4.1 Enthaltene Tabellen.....	11
5. Import und Exportmöglichkeiten .....	12
6. Kundenunterstützung .....	12
6.1 Internetportal <a href="http://www.netznutzungsentgelte.at">www.netznutzungsentgelte.at</a> .....	12
6.2 Newsletter.....	13
6.3 Karten mit Preisniveau Netzung .....	13
7. Feldstruktur der Tabelle „Netzbetreiber“ .....	15
8. Feldstruktur der Tabelle „Postleitzahlen–Netzbetreiber“ .....	16
9. Feldstruktur der Tabelle „Netznutzungsentgelte“ .....	17
10. Feldstruktur der Tabelle „Hoechstspannungsnetz“ .....	20
11. Feldstruktur der Tabelle „Postleitzahlen-Archiv“ .....	21
12. Feldstruktur der Tabelle „Eigene Tarife“ .....	21
13. Feldstruktur der Tabelle „Elektrizitätsabgabe“ .....	22
14. Feldstruktur der Tabelle „Stranded Costs“ .....	22
15. Feldstruktur der Tabelle „Netzbereiche“ .....	22
16. Feldstruktur der Tabelle „Zuschläge für SNT“ .....	23
17. Feldstruktur der Tabelle „Zaehlpunktpauschale“ .....	23
18. Kontakt.....	24
18.1 Firmenanschrift: .....	24
18.2 Support:.....	24

# 1. Netznutzung im Strommarkt Österreich

Im europäischen Vergleich liegen die Strompreise in Österreich für Gewerbekunden im oberen Drittel. Dagegen sind die Preise für Haushaltskunden eher im Mittelfeld angesiedelt. Die Regulierungsbehörde veröffentlicht hierzu auf ihren Internetseiten folgende Grafiken:



Wie in fast allen europäischen Ländern wurde in Österreich schon sehr früh aufgrund der europäischen „Binnenmarkttrichtlinie Strom“ eine Regulierungsbehörde gegründet. Als Regulierungsbehör-

de wurde die Energie-Control GmbH (kurz e-control) eingesetzt. Hier die Kontaktdaten der Regulierungsbehörde:

Energie-Control GmbH  
Rudolfsplatz 13a  
A-1010 Wien  
Tel: +43 1 24724-0  
Fax: +43 1 24724-900  
Internet: www.e-control.at

Die E-Control GmbH wurde vom Gesetzgeber auf Grundlage des Energieliberalisierungsgesetzes eingerichtet und hat am 1. März 2001 ihre Tätigkeit aufgenommen. Sie hat nach eigenen Angaben die Aufgabe, die Umsetzung der Liberalisierung des österreichischen Strom- und Gasmarktes zu überwachen, zu begleiten und gegebenenfalls regulierend einzugreifen.

Die Preise für die Netznutzung werden von der E-Control GmbH für alle Netzbetreiber festgelegt und nur bei Bedarf geändert. Preisänderungen sind daher in Österreich äußerst selten. Analog zu den sehr seltenen Preisänderungen der Regulierungsbehörde, die diese eben nur bei Bedarf festlegt, wird die „Datenbank Netznutzungsentgelte Strom Österreich“ ebenfalls nur bei Bedarf aktualisiert. Zu berücksichtigen ist hierbei allerdings, dass auch ohne Preisänderungen durch die Regulierungsbehörde der Bedarf für ein Datenbankupdate gegeben sein kann. Dies ist in erster Linie dann der Fall, wenn durch Netzübernahmen, Fusionen usw. Netzbetreiberwechsel stattfinden und sich die räumliche Zuordnung der Netzbetreiber zu Postleitzahlen und Gemeinden ändert.

Die Netznutzungspreise werden von der e-control nach folgenden Netzebenen getrennt festgelegt:

- Netzebene 1:** Höchstspannungsebene (380 kV und 220 kV, einschließlich 380/220-kV-Umspannung)
- Netzebene 2:** Umspannung von Höchst- zu Hochspannung
- Netzebene 3:** Hochspannung (110 kV, einschließlich Anlagen mit einer Betriebsspannung zwischen mehr als 36 kV und 110 kV)
- Netzebene 4:** Umspannung von Hoch- zu Mittelspannung
- Netzebene 5:** Mittelspannung (mit einer Betriebsspannung zwischen mehr als 1 kV bis einschließlich 36 kV sowie Zwischenumspannungen)
- Netzebene 6:** Umspannung von Mittel zu Niederspannung
- Netzebene 7:** Niederspannung (1 kV und darunter)

Des Weiteren differenziert die e-control nach so genannten „Netzbereichen“. Als „Netzbereiche“ gelten hierbei die 9 Bundesländer, die um die Regionen um große Städte erweitert wurden:

Netzbereich 1:	Burgenland	Netzbereich 11:	Salzburg
Netzbereich 2:	Graz	Netzbereich 12:	Steiermark
Netzbereich 3:	Innsbruck	Netzbereich 13:	Tirol
Netzbereich 4:	Kärnten	Netzbereich 14:	Wien
Netzbereich 5:	Klagenfurt		
Netzbereich 6:	Kleinwalsertal		
Netzbereich 7:	Linz		
Netzbereich 9:	Niederösterreich		
Netzbereich 10:	Oberösterreich		

Die Nutzung jeder Netzebene wird über den Systemnutzungstarif abgegolten. Der Systemnutzungstarif bezeichnet und beinhaltet die Preise, die die einzelnen Netzbetreiber für ihre Dienstleistungen in Rechnung stellen dürfen. Der Systemnutzungstarif wird von der e-control wie folgt definiert:

## NETZNUTZUNGSENTGELT

Durch das Netznutzungsentgelt werden dem Netzbetreiber die Kosten für die Errichtung, den Ausbau, die Instandhaltung und den Betrieb des Netzsystems abgegolten. Das Netznutzungsentgelt wird von der e-control Kommission verordnet und findet sich in der Systemnutzungstarife-Verordnung (SNT-VO) wieder.

Die Preise werden in Cent/kW für den Leistungspreis (LP) und in Cent/kWh für die Arbeitspreise festgelegt. Beim Arbeitspreis wird differenziert nach:

SHT:	Sommer-Hochtarif	WHT:	Winter-Hochtarif
SNT:	Sommer-Niedertarif	WNT:	Winter-Niedertarif

## NETZVERLUSTENTGELT

Durch das Netzverlustentgelt werden dem Netzbetreiber jene Kosten abgegolten, die dem Netzbetreiber für die Beschaffung der für den Ausgleich von Netzverlusten erforderlichen Energiemengen entstehen. Für die Bemessung des Netzverlustentgeltes ist ein arbeitsbezogener Netzverlustpreis tarifmäßig zu bestimmen (Systemnutzungstarife-Verordnung, SNT-VO).

Das Netzverlustentgelt wird in ct/kWh berechnet.

## ENTGELT FÜR DIE MESSLEISTUNGEN

Durch das Entgelt für Messleistungen werden dem Netzbetreiber jene direkt zuordenbaren Kosten abgegolten, die mit der Errichtung und dem Betrieb von Zählerleinrichtungen, der Eichung und der Datenauslesung verbunden sind. Soweit Messeinrichtungen von den Netzbenutzern selbst beigelegt werden, ist das Entgelt für Messleistungen entsprechend zu vermindern.

### Arten der Messung

1. Mittelspannungswandler - Lastprofilzählung ist die Messung von elektrischer Arbeit unter zusätzlicher Erfassung aller einviertelstündlichen Durchschnittsbelastungen (Leistungswerte) einer Periode für eine oder zwei Energierichtungen bei Messstellen der Netzebene 4 oder 5.
2. Niederspannungswandler - Lastprofilzählung ist die Messung von elektrischer Arbeit unter zusätzlicher Erfassung aller einviertelstündlichen Durchschnittsbelastungen (Leistungswerte) einer Periode für eine oder zwei Energierichtungen bei Messstellen der Netzebene 6 oder 7 unter Einsatz von Wandlern.
3. Niederspannungswandler - Viertelstundenmaximumzählung ist die Messung von elektrischer Arbeit unter zusätzlicher Erfassung der höchsten einviertelstündlichen Durchschnittsbelastung (Leistung) innerhalb eines Kalendermonats bei Messstellen der Netzebene 6 und 7 unter Einsatz von Wandlern.
4. Direkt Lastprofilzählung ist die Messung von elektrischer Arbeit unter zusätzlicher Erfassung aller einviertelstündlichen Durchschnittsbelastungen (Leistungswerte) einer Periode für eine oder zwei Energierichtungen.
5. Viertelstundenmaximumzählung ist die Messung von elektrischer Arbeit unter zusätzlicher Erfassung der höchsten einviertelstündlichen Durchschnittsbelastung (Leistung) innerhalb eines Kalendermonats.
6. 2 Tarif - Zählung ist die Messung von elektrischer Arbeit ohne Erfassung von Leistungswerten mit mindestens 2 Tarifzeiten inklusive des erforderlichen Tarifschaltgerätes.

7. 1 Tarif - Drehstromzählung ist die Messung von elektrischer Arbeit ohne Erfassung von Leistungswerten in einem 4-Leiter Drehstromsystem.
8. 1 Tarif - Wechselstromzählung ist die Messung von elektrischer Arbeit ohne Erfassung von Leistungswerten in einem 2-Leiter System.
9. Blindstromzählung ist die Messung von elektrischer Blindarbeit ohne Erfassung von Leistungswerten. Eine gesonderte Verrechnung einer Blindstrommessung ist in den Fällen der Ziffer 1, 2 und 4 nicht zulässig.

Für sonstige Geräte im Zusammenhang mit Messleistungen, die nicht in § 10 SNT-VO genannt werden und die im Eigentum des Netzbetreibers stehen, dürfen höchstens 1,5 % des Wiederbeschaffungswertes dieser Geräte als Entgelt verrechnet werden.

Wird vom Netzbetreiber das Anbringen, die Umstellung oder die Entfernung von Messeinrichtungen, welche vom Netzbetreiber veranlasst werden, gesondert verrechnet, so darf höchstens eine Pauschale von 20,00 Euro verrechnet werden. Leistungen des Netzbetreibers, die über das unmittelbare Anbringen, die Umstellung oder die Entfernung solcher Messeinrichtungen hinausgehen, sind nicht vom Pauschalbetrag umfasst.

**Netznutzer haben die Möglichkeit, Messeinrichtungen selbst beizustellen! In diesem Falle reduziert sich das Messentgelt.**

Die Messentgelte werden von der e-control Kommission in Euro/Monat festgesetzt. Sie beinhalten die Messgeräte inklusive der eventuell zusätzlich eingesetzten Geräte zur Datenfernauslesung sowie die gegebenenfalls notwendigen Wandler.

Die von der e-control festgelegten Entgelte für Messleistungen sind Maximalwerte; d.h. die Netzbetreiber dürfen diese Entgelte für ihr eigenes Netzgebiet selber festlegen, dabei dürfen jedoch die von der e-control festgelegten Preise nicht überschritten werden.

## NETZBEREITSTELLUNGSENTGELT

Das Netzbereitstellungsentgelt ist als Pauschalbetrag für den vom Netzbetreiber zur Ermöglichung des Anschlusses bereits durchgeführten und vorfinanzierten Ausbau der einzelnen Netzebenen, die für die Netznutzung im vereinbarten Ausmaß tatsächlich in Anspruch genommen werden, zu leisten.

Das Netzbereitstellungsentgelt wird in Euro pro Kilowatt (kW) angegeben.

## SYSTEMDIENSTLEISTUNGSENTGELT

Durch das Systemdienstleistungsentgelt werden dem Regelzonenführer jene Kosten abgegolten, die sich aus dem Erfordernis ergeben, Lastschwankungen durch Sekundärregelung (Minutenreserve) auszugleichen. Für die Bemessung des Systemdienstleistungsentgelts bestimmt die E-Control Kommission einen arbeitsbezogenen Systemdienstleistungspreis (SNT-VO) in Cent/kWh.

Die Tarifgestaltung erfolgt dabei insofern, als dass die mit der Sekundärregelung verbundenen Kosten auf alle Betreiber von Elektrizitätserzeugungsanlagen (einschließlich Eigenanlagen) mit einer Engpassleistung von mehr als einem MW umgelegt werden, wobei bei mehreren zusammengehörigen Kraftwerken (Kraftwerkspark) die Anschlussleistung des Kraftwerksparks maßgeblich ist.

Bemessungsgrundlage für die Umlegung ist die Bruttoerzeugung (an den Generatorklemmen) der jeweiligen Anlage bzw. des Kraftwerksparks. Sofern die Verbindungsleitung(en) der Anlage zum öffentlichen Netz eine geringere Kapazität aufweist, als die Nennleistung der Erzeugungsanlagen, so ist die Bemessungsgrundlage die Anzahl der Betriebsstunden der Anlage multipliziert mit der Nennleistung (Absicherung der Zuleitung) der Verbindungsleitung zum öffentlichen Netz.

Die zur Verrechnung des Systemdienstleistungsentgelts notwendigen Daten von Erzeugungsanlagen, dies sind Art der Anlage, Nennleistung, Engpassleistung und Jahreserzeugung, sind von allen Erzeugern, auch Eigenerzeugern, mit einer Nennleistung von mehr als einem MW dem jeweiligen Regelzonenführer jährlich bekannt zu geben, der die Systemdienstleistungen erbringt. Bei mehreren zusammengehörigen Kraftwerken (Kraftwerkspark) ist die Anschlussleistung des Kraftwerksparks maßgeblich.

## NETZZUTRITTSENTGELT

Durch das einmalig zu leistende Netzzutrittsentgelt werden dem Netzbetreiber alle Aufwendungen abgegolten, die mit der erstmaligen Herstellung eines Anschlusses an ein Netz oder der Abänderung eines Anschlusses infolge Erhöhung der Anschlussleistung eines Netzbenutzers zwischen dem Netzanschluss im Sinne des § 7 Z 25 EIWOG und der Kundenanlage unmittelbar verbunden sind. Das Netzzutrittsentgelt entfällt insoweit, als die Kosten für den Netzanschluss oder die Abänderung vom Netzbenutzer selbst getragen werden.

## WECHSELTERMINE

Der Wechsel des Stromlieferanten und der Bilanzgruppe ist in Österreich immer nur zum Monatsersten möglich. Die Versorgung durch den neuen Lieferanten beginnt dabei immer um 0:00 Uhr des Monatsersten.

40 Arbeitstage vor dem Wechsel ist die Abgabe der Wechselliste erforderlich, Nachbesserungen sind jedoch möglich. 25 Arbeitstage vor dem Wechselstichtag wird die Übermittlung der ergänzten Wechselliste erforderlich, bei der keine Nachbesserungen mehr möglich sind. Die Übermittlung der Wechselliste hat jeweils bis bis 24:00 des angegebenen Tages zu erfolgen. Als Arbeitstage gelten hierbei Alle Tage mit Ausnahme von Samstagen, Sonntagen, gesetzlich vorgeschriebenen Feiertagen, Karfreitag, sowie 24. und 31. Dezember.

Die folgende Übersicht zeigt beispielhaft alle im Jahr 2005 möglichen Termine für einen Lieferanten bzw. Bilanzgruppenwechsel, sowie die jeweils letzten Tage bis zu denen die Wechselliste von den Lieferanten an den Netzbetreiber zu übermitteln ist, damit der Wechsel zum entsprechenden Stichtag durchgeführt werden kann.

<b>1. Termin</b>	<b>2. Termin</b>	<b>Wechselstichtag</b>
2. November 2004	23. November 2004	1. Januar 2005
30. November 2004	22. Dezember 2004	1. Februar 2005
30. Dezember 2004	24. Januar 2005	1. März 2005
01. Februar 2005	22. Februar 2005	1. April 2005
02. März 2005	23. März 2005	1. Mai 2005
31. März 2005	21. April 2005	1. Juni 2005
02. Mai 2005	25. Mai 2005	1. Juli 2005
03. Juni 2005	24. Juni 2005	1. August 2005
05. Juli 2005	26. Juli 2005	1. September 2005
04. August 2005	26. August 2005	1. Oktober 2005

02. September 2005  
03. Oktober 2005

23. September 2005  
24. Oktober 2005

1. November 2005  
1. Dezember 2005

Die Detailregelungen für die Übermittlung der Wechsellisten sind auf den Internetseiten der e-control im Bereich „Sonstige Marktregeln“ beschrieben.

## STEUERN UND ABGABEN

Endverbrauchern von Elektrizität werden/wurden folgende Steuern, Abgaben und Zuschläge verrechnet:

- [Elektrizitätsabgabe](#) (1,5 Cent/kWh)
- Beitrag für [Stranded Costs](#) (bis zum 30.06.2006)
- Zuschlag zum Systemnutzungstarif für [Öko- und KWK-Anlagen](#) ( bis zum 31.12.2006 arbeitsbezogenes Entgelt; ab 2007 werden die Förderbeiträge für KWK-Anlagen, mittlere Wasserkraftanlagen sowie sonstige Ökostromanlagen von den Endverbrauchern nicht wie bisher je kWh Verbrauch, sondern in Form von Pauschalbeträgen pro Zählpunkt erhoben. Die Pauschale ist für die Jahre 2007 bis 2009 festgelegt und wird in der Folge alle drei Jahre neu bestimmt.)
- [Gebrauchsabgabe](#) (Die Gebrauchsabgabe wird in Wien, Salzburg und in einigen Gemeinden Tirols getrennt von den Systemnutzungstarifen an die Kunden weiterverrechnet. In den übrigen Netzgebieten ist eine etwaige Gebrauchsabgabe **seit 1. Januar 2007 in den Systemnutzungstarifen** inkludiert)
- Umsatzsteuer (auf sämtliche Preisbestandteile 20%)

## ELEKTRIZITÄTSABGABE

Durch die Elektrizitätsabgabe wird seit 1996 neben Mineralöl und Flüssiggas auch der leitungsgebundene Energieträger elektrische Energie einer Besteuerung unterzogen.

Die gesetzliche Grundlage bildet das Bundesgesetz, mit dem eine Abgabe auf die Lieferung und den Verbrauch elektrischer Energie eingeführt wird (Elektrizitätsabgabegesetz) BGBl. Nr. 201/1996 idF BGBl. I Nr. 26/2000.

Die Höhe der Elektrizitätsabgabe beträgt **1,5 Cent/kWh**.

Der Elektrizitätsabgabe unterliegt jede Lieferung von elektrischer Energie, mit Ausnahme des Falls, dass die Energie an ein Elektrizitätsversorgungsunternehmen geliefert wird. In diesem Fall wird der überwiegende Teil der Energie weitergeliefert. Verwendet das Elektrizitätsversorgungsunternehmen einen Teil der angelieferten oder selbst hergestellten elektrischen Energie für andere Zwecke als zur Weiterlieferung, dann ist dieser Anteil steuerpflichtig. Darunter fallen vor allem die Beleuchtung, Beheizung und ähnliche Zwecke für Verwaltungsgebäude und andere Betriebsgebäude. Insoweit die elektrische Energie im Rahmen der Erzeugung und des Transportes zum Abnehmer verbraucht wird, ist sie von der Abgabe befreit. Dies ist dann der Fall, wenn innerhalb eines Erzeugungsbe-

triebes die elektrische Energie zur Erzeugung von elektrischer Energie verwendet wird, zum Beispiel, wenn innerhalb eines Speicherkraftwerkes die erzeugte Energie zum Hochpumpen des Wassers verwendet wird. Auch elektrische Energie, die zur Weiterleitung, in Transformatoren usw. verbraucht wird, fällt unter die Befreiung.

## STRANDED COSTS

Bei Einführung des Wettbewerbs auf dem Strommarkt war das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit der Meinung, dass infolge der Marktöffnung im Zusammenhang mit der Errichtung und dem Betrieb des Kraftwerkes Voitsberg 3 Erlösminderungen für einige Netzbetreiber eintreten. Daher wurde die 354. Verordnung erlassen. Diese Verordnung hat die Aufbringung und Gewährung von Beihilfen zum Gegenstand, die als Schließungsbeihilfe für das Kraftwerk Voitsberg 3 verwendet werden.

Die Beiträge für Stranded Costs werden bis zum 30. Juni 2006 durch den Netzbetreiber vom Endverbraucher erhoben und an die E-Control abgeführt.

## GEBRAUCHSABGABE

Der Gebrauch von öffentlichen Grund und des darüber liegenden Luftraumes unterliegt in einigen Gemeinden einer Gebrauchsabgabe (auch: Benützungsabgabe). Die Regelung der Gebrauchsabgabe erfolgt durch Landesgesetze. Hinsichtlich der Ausgestaltung lassen sich grundsätzlich drei Formen unterscheiden:

1. Es besteht keine besondere gesetzliche Grundlage, die Gemeinden sind jedoch ermächtigt, für die Benutzung ein privatrechtliches Entgelt einzuheben,
2. die Gebrauchsabgabe bemisst sich nach dem Ausmaß der Inanspruchnahme des öffentlichen Grundes,
3. (gebräuchlichster Fall) die Gebrauchsabgabe ist als fixer Betrag von gemeindeeigenen Versorgungsunternehmen zu leisten und bemisst sich nach den Erlösen dieser Unternehmung. Die Abgabe darf dabei einen bestimmten Prozentsatz dieser Erlöse nicht überschreiten.

Viele wichtige Informationen zur Zusammensetzung des Strompreises stellt die e-control GmbH auf ihren Internetseiten unter [www.e-control.at](http://www.e-control.at) zur Verfügung.

## 2. Datenbankinhalt

Bei der Datenbank „Netznutzungsentgelte der Stromnetzbetreiber Österreichs“ handelt es sich um eine Datenbank, in der die in Kapitel 1 beschriebenen Kostenelemente der Nutzung des Stromnetzes in Österreich gespeichert sind. Die Datenbank enthält etwa 134 Netzbetreiber (Stand Januar 2008) und die für die Nutzung dieser Netze geltenden Preisregelungen.

Zu jedem Netzbetreiber ist das Netzgebiet enthalten. Postleitzahl, Ort und Spannungsebene reichen zur Ermittlung des Netzbetreibers aus! Sollte mit der Kombination aus Postleitzahl, Ort und Spannungsebene eine eindeutige Identifikation des Netzbetreibers nicht möglich sein, so können für diese PLZ-Ort-Kombination bis zu drei weitere Netzbetreiber angegeben sein. Bitte prüfen Sie in diesen Fällen selbst, welcher der möglichen Netzbetreiber im konkreten Falle betroffen ist. Wechsel des Netzbetreibers sind mit dem Datum des Wechsels enthalten.

Zu jedem Netzbetreiber sind die aktuellen und historischen Preisregelungen für die Netznutzung enthalten. Bei jeder Preisänderung wird ein neuer Datensatz mit den neuen Preisen und dem Datum, ab wann diese neuen Preise gelten, angelegt.

Für jede Zustellpostleitzahl sind die zugehörige Gemeinde und die Gemeindegröße hinterlegt.

## 2.1 Aktualisierungslieferungen

Da die Regulierungsbehörde die Preise vorgibt und diese nur bei Bedarf ändert, sind regelmäßige Aktualisierungen der Datenbank nicht erforderlich. Bedarf für Aktualisierungen ergibt sich dann, wenn die Regulierungsbehörde die Preise ändert oder wenn Netzeigentümerwechsel stattfinden.

Im Auftrag unserer Kunden überwachen wir daher die Netznutzungspreise und die Netzgebiete und geben dann, wenn es erforderlich wird, eine aktualisierte Datenbank heraus. <sup>ene</sup> t-Kunden haben daher die Gewissheit, dass ihre Datenbank immer auf dem aktuellen Stand ist.

## 3. Datenbankformate

Die Datenbank „Netznutzungsentgelte der Stromnetzbetreiber Österreichs“ wird von uns im Format Access2000 im Internet zum Download zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch können Kunden die Datenbank auch in den Formaten Access97, Access2002, MS-SQL oder weiteren Formaten erhalten. Zur direkten Einsicht und Bearbeitung der Datenbank an einzelnen Arbeitsplätzen hat sich das Microsoft-Access-Format als ideal erwiesen. Falls keine Hinweise auf andere Datenbankformate erfolgen, wird daher in dieser Beschreibung im Nachfolgenden das Access-Format unterstellt.

Liegt die Datenbank im aktuellen Access-Format vor, so können Sie die Datenbank auch selbst in ein aktuelleres Format konvertieren. Verwenden Sie hierzu in Access den Menüpunkt EXTRAS > DATENBANK DIENSTPROGRAMME > DATENBANK KONVERTIEREN und wählen Sie das entsprechende Format aus, in das Sie die Datenbank konvertieren möchten. Bitte beachten Sie hierbei, dass auf allen Arbeitsplätzen, von denen aus mittels Access auf die Datenbank zugegriffen wird, die Access-Version, in die Sie konvertieren, vorhanden sein muss. Das Kalkulationsprogramm **NETKALK™** arbeitet dagegen mit allen Access-Versionen.

### 3.1 Unbeschränkter Zugriff

Die Datenbank enthält alle Daten im Klartext, d.h. es existieren keinerlei Zugriffsbeschränkungen jedweder Art. Dies gibt dem Anwender höchstmögliche Flexibilität. Die Daten können direkt eingesehen werden oder auf Wunsch nach Excel oder zu einer beliebigen anderen Fremdsoftware exportiert werden. Der Anwender kann eigene Abfragen entwerfen um z.B. Netzgebiete abzufragen, Preisvergleiche durchzuführen (Auswahlabfragen) oder den kompletten Datenbankinhalt nach eigenen Vorstellungen verändern (Aktualisierungsabfragen). Auch die Ergänzung der Datenbank um eigene Felder (z.B. Bemerkungsfelder) ist möglich. Falls Sie weitere Felder zu der Datenbank hinzufügen möchten, sollte dies allerdings am Ende der Datenbank erfolgen. Weder die Feldbezeichnungen noch die Reihenfolge der vorhandenen Felder sollte verändert werden. Die Inhalte der Datenbank können dagegen beliebig angepasst werden.

## 3.2 Zugriffsrechte selbst vergeben

Da die Datenbank von uns ohne jede Zugriffsbeschränkung ausgeliefert wird, obliegt es den Anwendern selbst, Zugriffsrechte zu vergeben. Verwenden Sie hierzu die in Ihrem Hause üblichen Verfahren zur Einschränkung der Zugriffsrechte. Denkbar ist die Speicherung der Datenbank auf einem zentralen Server, auf den alle Mitarbeiter mit den jeweils eingerichteten Rechten Zugriff haben. Denkbar ist aber auch ein spezielles Verzeichnis, für das die jeweiligen Rechte eingerichtet werden. Schließlich können Sie die Möglichkeiten von Microsoft-Access verwenden, um Zugriffsrechte zu beschränken (z.B. nur lesen).



**Bitte beachten Sie, dass höchstmögliche Flexibilität auch höchstmögliche Verantwortungsbereitschaft voraussetzt. Bitte sorgen Sie selbst durch Einschränkung der Zugriffsrechte dafür, dass nicht jeder Anwender die Daten verändern kann.**

## 3.3 Sicherheitskopien und Archivierung

Bitte beachten Sie, dass jede unserer Lieferungen die komplette Datenbank umfasst. D.h. wir liefern nicht etwa nur geänderte oder nur neue Datensätze aus, sondern Sie erhalten bei jeder Aktualisierungslieferung die vollständige Datenbank. Sie könnten daher bei jeder Lieferung die vorhandene „alte“ Datenbank durch die neue ersetzen.

Zusätzlich enthalten alle Datensätze der Tabellen ein Aktualisierungsdatum, welches ein schnelles Herausfiltern der seit dem letzten Update geänderten oder neu angelegten Datensätze ermöglicht.

Falls Sie Sicherheitskopien erstellen möchten und/oder die Datenbank archivieren möchten, so haben Sie auch hierbei völlig freie Hand und können die in Ihrem Hause üblichen Verfahren nutzen. ene` t liefert hierzu keine Software aus.

## 4. Datenbankstruktur

Die Datenbankstruktur nutzt die Möglichkeit Tabellen relational miteinander zu verknüpfen.

In Access wurde die Möglichkeit der so genannten „referentiellen Integrität“ von uns verwendet. D.h. bei der Tabelle „Netzbetreiber“ handelt es sich um eine „Mastertabelle“. Alle anderen Tabellen sind „Detailtabellen“. Zu jedem Datensatz in der „Mastertabelle“ können in den „Detailtabellen“ mehrere zugehörige Datensätze enthalten sein. Die Verknüpfung erfolgt über die eindeutige Netzbetreibernummer (VNB\_Nr). Wird diese eindeutige Nummer z.B. in der Mastertabelle geändert, so werden auch die zugehörigen Datensätze in den Detailtabellen angepasst (d.h. auch dort wird die Netzbetreibernummer geändert, damit die Zuordnung erhalten bleibt). Wird ein Netzbetreiber in der Mastertabelle gelöscht, so werden auch die zugehörigen Datensätze in den Detailtabellen gelöscht (Löschweitergabe). Bitte beachten Sie, dass zu Datensätzen in den Detailtabellen immer ein Datensatz in der Mastertabelle existieren muss. Es ist daher nicht möglich, eine Preisregelung für einen Netzbetreiber anzulegen, der in der Tabelle Netzbetreiber nicht existiert.

### 4.1 Enthaltene Tabellen

Zur Datenbank „Netznutzungsentgelte“ gehören die Tabellen:

- Ø **Netzbetreiber** (enthält eine Liste mit den Stammdaten (Adressen, Ansprechpartner usw.) der österreichischen Stromnetzbetreiber)
- Ø **Netznutzungsentgelte** (enthält für die Netzbetreiber die Preiselemente zum Netznutzungsentgelt mit Angabe gültig von/bis; Preishistorie)
- Ø **Postleitzahlen-Netzbetreiber** (enthält für jede österreichische Postleitzahl den oder die Netzbetreiber mit Angabe gültig von/bis; Netzbetreiberhistorie)

- Ø **Hoechstspannungsnetz** (enthält die Preisregelungen für das österreichische Höchstspannungsnetz)
- Ø **EigeneTarife** (enthält Preiselemente eigener Preisregelungen zur Ermittlung der Differenz zum Netznutzungsentgelt)
- Ø **Elektrizitätsabgabe** (enthält für jeden Netzbetreiber die Höhe der Elektrizitätsabgabe)
- Ø **PostleitzahlenArchiv** (enthält alte Anschriftsdaten, die heute nicht mehr gültig sind einschließlich Hinweise auf die aktuelle Anschrift)
- Ø **StrandedCosts** (gibt für jeden Netzbetreiber die Höhe der „StrandedCosts“ an)
- Ø **Zuschläge für SNT** (gibt getrennt nach Netzbetreiber und Bundesland die Höhe des Zuschlags Kleinwasserkraftwerke, KWK-Anlagen und Öko-Anlagen auf den Systemnutzungstarif an)
- Ø **Zählpunktpauschale** (gibt für jeden Netzbetreiber die Höhe der Zählpunktpauschale für die einzelnen Netzebenen an)

Die Tabelle mit den Stammdaten der Netzbetreiber stellt sozusagen die Wurzel der Tabellenstruktur dar (Mastertabelle). Zu jedem Netzbetreiber können in den anderen Tabellen (Detailtabellen) mehrere zugehörige Datensätze existieren. Jeder Netzbetreiber ist dagegen nur einmal vorhanden und durch eine eindeutige Nummer gekennzeichnet.

So kann es zu einem Netzbetreiber mehrere Datensätze „Netznutzungsentgelte“ geben. So könnten z.B. zu ein und demselben Netzbetreiber in der Datenbank ein Datensatz „Netznutzungsentgelt gültig ab 1.1.2005“ und ein Datensatz „Netznutzungsentgelt gültig ab 1.1.2006“ existieren. Des Weiteren könnte ein Datensatz „Zuschläge für SNT gültig ab 1.1.2004“ und ein Datensatz „Zuschläge für SNT gültig ab 1.1.2005“ existieren. Schließlich können in der Tabelle „Postleitzahlen-Netzbetreiber“ für eine Postleitzahl zwei oder mehr Datensätze vorhanden sein.

Für jede Preisänderung legen wir in der Datenbank einen neuen Datensatz an. Bestehende Datensätze bleiben vorhanden und werden von uns nicht gelöscht.

## 5. Import und Exportmöglichkeiten

Da alle Daten in unseren Datenbanken im Klartext und ohne Zugriffsbeschränkung enthalten sind, können Sie auch alle gängigen Verfahren verwenden, um die Daten in andere Formate zu übernehmen. Obwohl wir die Datenbank in verschiedenen Formaten zur Verfügung stellen kann dies z.B. erforderlich werden, wenn Sie nur einzelne Felder übernehmen möchten. So könnten Sie Excel-Tabellen entwerfen und die gewünschten Daten aus Access übernehmen. Sie können selbstverständlich auch Serienbriefe erstellen und die Access-Datenbank hierbei als Quelle verwenden.

## 6. Kundenunterstützung

### 6.1 Internetportal [www.netznutzungsentgelte.at](http://www.netznutzungsentgelte.at)

Zur individuellen Unterstützung bieten wir unseren Kunden ein Internetportal an. Auf diesem Internetportal wird in den Bereichen Datenbank und Software unsere Datenbank und unsere Software vorgestellt. Hier kann neben allgemeinen Informationen auch diese Datenbankbeschreibung und eine Demoversion der Datenbank herunter geladen werden. Entwickler können die genaue Datenbankstruktur einsehen und bearbeiten.

Des Weiteren können Sie sich über aktuelle Weiterentwicklungen der Software und der Datenbank informieren, in Diskussionsforen Erfahrungen mit anderen Anwendern austauschen und das Newsletterarchiv einsehen.

## 6.2 Newsletter

Mit dem monatlich erscheinenden Newsletter „Netznutzung“ geben wir unseren Kunden zahlreiche Informationen rund um das Thema. In erster Linie soll hier die Preisentwicklung der Netznutzungsentgelte in Deutschland dargestellt werden. Angaben über die Anzahl der Preisänderungen des letzten Monats sowie der Art der Preisänderungen (Preiserhöhung oder Preisreduzierung sowie Höhe der Veränderung in Prozent) stehen hier im Vordergrund. Daneben werden aktuelle Weiterentwicklungen genauso vorgestellt, wie aktuelle Marktentwicklungen in Deutschland und Europa.

## 6.3 Karten mit Preisniveau Netzung

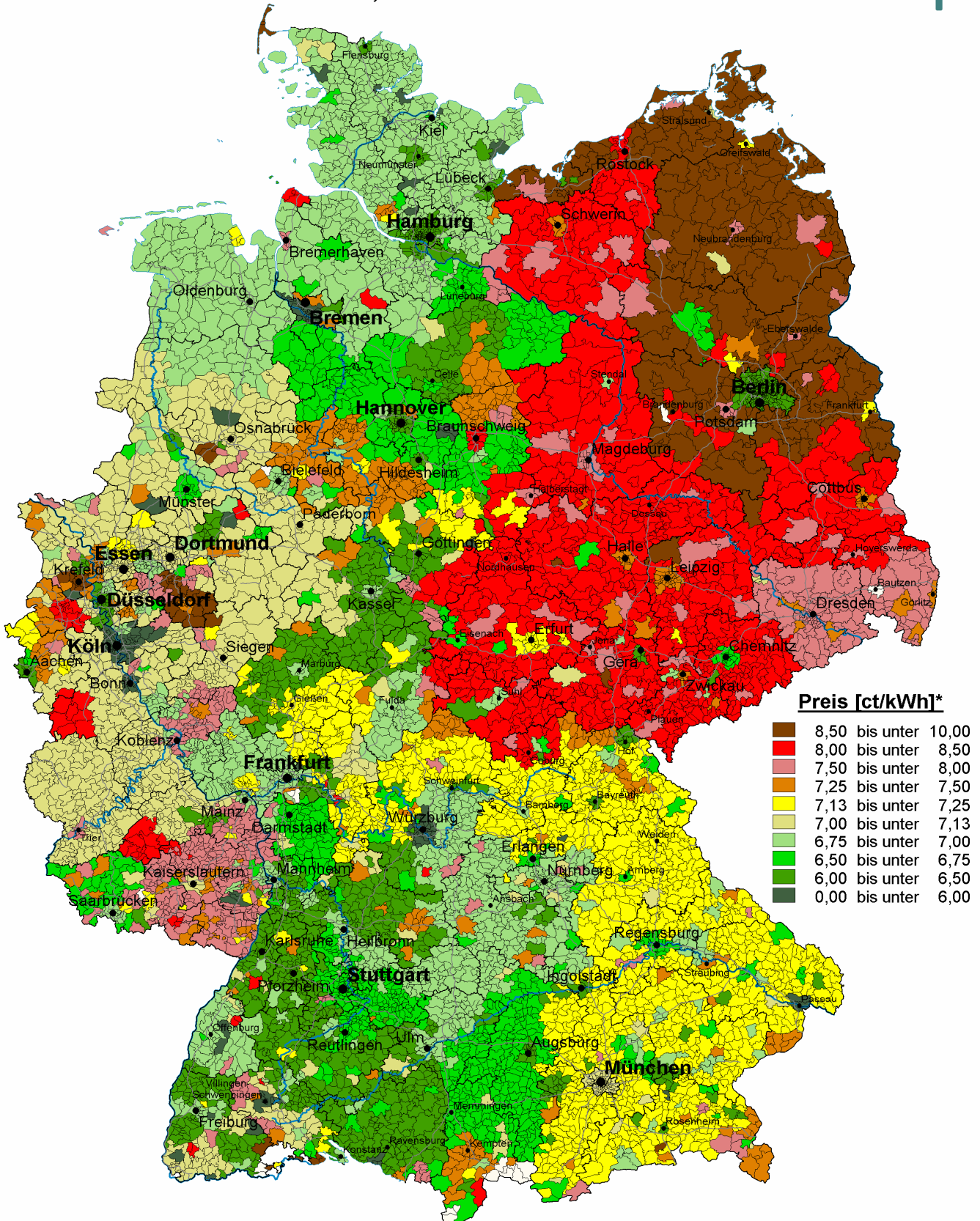
Auf Wunsch stellen wir das Preisniveau der Netznutzung für beliebige, frei wählbare Abnahmeverhältnisse in Landkarten dar. Geben Sie uns einfach die Abnahmeverhältnisse an, für die Sie eine Karte wünschen. Gerne binden wir auch Ihr Logo in die Karte ein.

Die erstellten Grafiken können Sie als hochaufgelöste Grafikdatei auf CD erhalten. Auf Wunsch können wir die Grafiken auch ausdrucken und bis zum Format DIN A0 auf Papier zur Verfügung stellen.

Nachfolgend Beispielhaft eine von uns erstellte Karte für den deutschen Strommarkt:

# Preisniveau Netznutzung (Stand Juli 2003)

Haushaltskunde, Jahresstromverbrauch: 3.500 kWh



\*Preise ohne Konzessionsabgabe, KWK-Aufschlag, EEG-Aufschlag und Steuern

## 7. Feldstruktur der Tabelle „Netzbetreiber“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
VNB_Nr	Eindeutige Nummer des VerteilungsNetzbetreibers (von ENE T vergeben; PLZ plus laufende Nummer 0,1,2,3,4,5,...)	Zahl	Long Integer
Netzbetreiber_Name	Name des Netzbetreibers	Text	255
Strasse	Straße des Verteilungs-Netz-Betreibers	Text	255
PLZST	Postleitzahl (Straße) des VNB	Zahl	Double
Ort	Ort des VNB	Text	255
Tel	Telefonnummer des VNB	Text	50
Fax	Faxnummer des VNB	Text	50
Postfach	Postfach (falls vorhanden) des VNB	Text	50
PLZPF	Postleitzahl des Postfaches des VNB	Zahl	Double
e-mail_Adresse	e-mail Adresse des Netzbetreibers	Anchor	-
ILN_Nr	International Location Number des Netzbetreiber (falls vorhanden)	Text	13
Preisvergleich	Gibt an, ob dieser Netzbetreiber in der Bestenliste erscheinen soll (Durch Angabe von "Nein" können Netzbetreiber ausge-	Ja/Nein	1
Bemerkung	Anmerkung zum Netzbetreiber (z.B. "existiert nicht mehr")	Memo	-
Internet	Allgemeine Internetadresse des Netzbetreibers	Anchor	-
Aktueller_NB	Aktuell tätiger Netzbetreiber; es ist möglich, dass dieser Netzbetreiber keine Netznutzungsentgelte veröffentlicht	Ja/Nein	1
Bereich	Netzbereich	Text	50
LastgangMenge	Strommenge, ab der dieser Netzbetreiber die Messung des Lastganges verlangt (z.B. 100.000 kWh)	Zahl	Long-Integer
LastgangLeistung	Gibt an, ab welcher Leistung der Netzbetreiber eine Lastgangmessung verlangt	Zahl	Double
LastgangVerknuepfung	Gibt an, wie Lastgangmenge und Lastgangleistung verknüpft sind (Nein=OderVerknüpfung (es reicht, wenn Menge oder	Ja/Nein	1
Ansprechp_Entgelt	Name desjenigen, der bei diesem Netzbetreiber für Netznutzungsentgelte zuständig ist	Text	80
Telefon_Entgelt	Telefonnummer des Ansprechpartners	Text	50
Fax_Entgelt	Faxnummer des Ansprechpartners	Text	50
email_Entgelt	eMail-Adresse des Ansprechpartners	Anchor	-
Ansprechp_Netzanmeldung	Name desjenigen, der bei diesem Netzbetreiber für die Netzanmeldung zuständig ist	Text	80
Telefon_Netzanmeldung	Telefonnummer des Ansprechpartners, der bei diesem Netzbetreiber für die Netzanmeldung zuständig ist	Text	50
Fax_Netzanmeldung	Faxnummer des Ansprechpartners, der bei diesem Netzbetreiber für die Netzanmeldung zuständig ist	Text	50
email_Netzanmeldung	e-mail-Adresse des Ansprechpartners, der bei diesem Netzbetreiber für die Netzanmeldung zuständig ist	Anchor	-
Internet_NN	Internetadresse für Netznutzungsentgelte	Anchor	-

## 8. Feldstruktur der Tabelle „Postleitzahlen–Netzbetreiber“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
PLZ	Postleitzahl, für die der Netzbetreiber gesucht wird	Zahl	Long Integer
Ort	Ort, für den der Netzbetreiber gesucht wird	Text	200 Zeichen
gueltig_seit	Datum, seit dem dieser Netzbetreiber das Netz betreibt	Datum	--
gueltig_bis	Gibt an, bis wann ein Netzbetreiber an einem Ort das Stromnetz betrieben hat	Datum	--
Gemeinde	Gemeindenname	Text	200 Zeichen
VNB_Nr_NE7	Nummer des Netzbetreibers, der das Stromnetz NSP betreibt (eindeutige Nummer [PLZ plus 0,1,2,...])	Zahl	Long Integer
WeitererVNB1_NE7	Nummer eines zweiten Netzbetreibers (falls unklar wer Netz betreibt)	Zahl	Long Integer
WeitererVNB2_NE7	Nummer eines dritten Netzbetreibers (falls unklar wer Netz betreibt)	Zahl	Long Integer
WeitererVNB3_NE7	Nummer eines vierten Netzbetreibers (falls unklar wer Netz betreibt)	Zahl	Long Integer
VNB_Nr_NE6	Nummer des Netzbetreibers, der das Stromnetz MSP mit Umspannung von Mittel zu Niederspannung betreibt	Zahl	Long Integer
WeitererVNB1_NE6	Nummer des zweiten Netzbetreibers, der das Stromnetz MSP mit Umspannung von Mittel zu Niederspannung betreibt (falls	Zahl	Long Integer
WeitererVNB2_NE6	Nummer des dritten Netzbetreibers, der das Stromnetz MSP mit Umspannung von Mittel zu Niederspannung betreibt (falls	Zahl	Long Integer
WeitererVNB3_NE6	Nummer des vierten Netzbetreibers, der das Stromnetz MSP mit Umspannung von Mittel zu Niederspannung betreibt (falls	Zahl	Long Integer
VNB_Nr_NE5	Nummer des Netzbetreibers, der das Mittelspannungsnetz betreibt (eindeutige Nummer [PLZ plus 0,1,2,...])	Zahl	Long Integer
WeitererVNB1_NE5	Nummer des zweiten Netzbetreibers, der das Mittelspannungsnetz betreibt (eindeutige Nummer [PLZ plus 0,1,2,...]) (falls	Zahl	Long Integer
WeitererVNB2_NE5	Nummer des dritten Netzbetreibers, der das Mittelspannungsnetz betreibt (eindeutige Nummer [PLZ plus 0,1,2,...]) (falls	Zahl	Long Integer
WeitererVNB3_NE5	Nummer des vierten Netzbetreibers, der das Mittelspannungsnetz betreibt (eindeutige Nummer [PLZ plus 0,1,2,...]) (falls	Zahl	Long Integer
VNB_Nr_NE4	Nummer des Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz mit Umspannung zur Mittelspannung betreibt (eindeutige	Zahl	Long Integer
WeitererVNB1_NE4	Nummer des zweiten Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz mit Umspannung zur Mittelspannung betreibt	Zahl	Long Integer
WeitererVNB2_NE4	Nummer des dritten Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz mit Umspannung zur Mittelspannung betreibt	Zahl	Long Integer
WeitererVNB3_NE4	Nummer des vierten Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz mit Umspannung zur Mittelspannung betreibt	Zahl	Long Integer
VNB_Nr_NE3	Nummer des Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz betreibt (eindeutige Nummer [PLZ plus 0,1,2,...])	Zahl	Long Integer
WeitererVNB1_NE3	Nummer des zweiten Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz betreibt (eindeutige Nummer	Zahl	Long Integer
WeitererVNB2_NE3	Nummer des dritten Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz betreibt (eindeutige Nummer	Zahl	Long Integer
WeitererVNB3_NE3	Nummer des vierten Netzbetreibers, der das Hochspannungsstromnetz betreibt (eindeutige Nummer	Zahl	Long Integer
UeNetzVNB	Name des Übertragungsnetzbetreibers	Text	50
Bemerkung	Bemerkung zu diesem Netzgebiet	Memo	--
Gemeindekennziffer	Kennziffer der Gemeinde	Zahl	Long Integer
Ortschaftskennziffer	Ortschaftskennziffer	Zahl	Long Integer
Gemeinde2	Gemeindenname, nur anzugeben, wenn für eine PLZ-Ort-Kombi zwei Gemeinden eingetragen sind	Text	50 Zeichen
VNB_Nr2	Nummer des Netzbetreibers der Gemeinde2, nur anzugeben, wenn für eine PLZ-Ort-Kombi zwei Gemeinden eingetragen	Text	50 Zeichen
Gebrauchsabgabe_NE3	Gebrauchsabgabe der Gemeinde in ct/kWh	Zahl	Double
Gebrauchsabgabe_NE4	Gebrauchsabgabe der Gemeinde in ct/kWh	Zahl	Double
Gebrauchsabgabe_NE5	Gebrauchsabgabe der Gemeinde in ct/kWh	Zahl	Single

Gebrauchsabgabe_NE6	Gebrauchsabgabe der Gemeinde in ct/kWh	Zahl	Double
Gebrauchsabgabe_NE7	Gebrauchsabgabe der Gemeinde in ct/kWh	Zahl	Double
Gebrauchsabgabe_prozentual	Falls ja, ist die Gebrauchsabgabe prozentual angegeben	Ja/Nein	1
Gebrauchsabgabe_in_Prozent	Gebrauchsabgabe in % des Entgeltes	Long Integer	Long Integer
letzte_Aenderung	wenn Datum jünger als das Datum des letzten Updates, wurde der Datensatz danach noch geändert	Datum	--

## 9. Feldstruktur der Tabelle „Netznutzungsentgelte“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
VNB_Nr	eindeutige Nummer des VerteilungsNetzbetreibers (PLZ des Firmensitzes zzgl 0 oder1 oder2)	Zahl	Long Integer
gueltig seit	Datum, ab dem dieses Netznutzungsentgelt gilt (Inkrafttreten dieser Preise)	Datum	--
gueltig bis	Datum, bis zu dem diese Preisregelung voraussichtlich gültig sein wird	Datum	--
NE3_LP	Netzebene 3: Leistungspreis; Angabe in EURO/kWh	Zahl	Double
NE3_SHT	Netzebene 3: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE3_SNT	Netzebene 3: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE3_WHT	Netzebene 3: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE3_WNT	Netzebene 3: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE4_LP	Netzebene 4: Leistungspreis; Angabe in EURO/kWh	Zahl	Double
NE4_SHT	Netzebene 4: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE4_SNT	Netzebene 4: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE4_WHT	Netzebene 4: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE4_WNT	Netzebene 4: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE5_LP	Netzebene 5: Leistungspreis; Angabe in EURO/kWh	Zahl	Double
NE5_SHT	Netzebene 5: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE5_SNT	Netzebene 5: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE5_WHT	Netzebene 5: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE5_WNT	Netzebene 5: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE5_SHT_un	Netzebene 5: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE5_SNT_un	Netzebene 5: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE5_WHT_un	Netzebene 5: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE5_WNT_un	Netzebene 5: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE6_LP	Netzebene 6: Leistungspreis; Angabe in EURO/kWh	Zahl	Double
NE6_SHT	Netzebene 6: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE6_SNT	Netzebene 6: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE6_WHT	Netzebene 6: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double

NE6_WNT	Netzebene 6: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE6_SHT_un	Netzebene 6: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE6_SNT_un	Netzebene 6: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE6_WHT_un	Netzebene 6: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE6_WNT_un	Netzebene 6: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE6_LP_oL	Netzebene 6: Grundpreis in EURO/Jahr für Niederspannungskunden ohne Leistungsmessung	Zahl	Double
NE6_SHT_oL	Netzebene 6: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis HT,Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE6_SNT_oL	Netzebene 6: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis NT,Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE6_WHT_oL	Netzebene 6: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis HT,Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE6_WNT_oL	Netzebene 6: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis NT,Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE7_LP_ET	Netzebene 6: Leistungspreis; Angabe in EURO/kWh, Eintarifzähler	Zahl	Double
NE7_SHT_ET	Netzebene 6: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh, Eintarifzähler	Zahl	Double
NE7_SNT_ET	Netzebene 6: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh, Eintarifzähler	Zahl	Double
NE7_WHT_ET	Netzebene 6: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh, Eintarifzähler	Zahl	Double
NE7_WNT_ET	Netzebene 6: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh, Eintarifzähler	Zahl	Double
NE7_LP_DT	Netzebene 7: Leistungspreis; Angabe in EURO/kWh, Doppeltarif	Zahl	Double
NE7_SHT_DT	Netzebene 7: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh, Doppeltarif	Zahl	Double
NE7_SNT_DT	Netzebene 7: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh, Doppeltarif	Zahl	Double
NE7_WHT_DT	Netzebene 7: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh, Doppeltarif	Zahl	Double
NE7_WNT_DT	Netzebene 7: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh, Doppeltarif	Zahl	Double
NE7_SHT_un	Netzebene 7: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE7_SNT_un	Netzebene 7: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE7_WHT_un	Netzebene 7: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE7_WNT_un	Netzebene 7: Arbeitspreis NT, Winter; Angabe in ct/kWh (unterbrechbar)	Zahl	Double
NE7_LP_oL_ET	Netzebene 7: Grundpreis in EURO/Jahr für Niederspannungskunden ohne Leistungsmessung; Eintarifzählung	Zahl	Double
NE7_SHT_oL_ET	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis HT,Sommer; Angabe in ct/kWh; Eintarifzählung	Zahl	Double
NE7_SNT_oL_ET	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis NT,Sommer; Angabe in ct/kWh; Eintarifzählung	Zahl	Double
NE7_WHT_oL_ET	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis HT,Winter; Angabe in ct/kWh; Eintarifzählung	Zahl	Double
NE7_WNT_oL_ET	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis NT,Winter; Angabe in ct/kWh; Eintarifzählung	Zahl	Double
NE7_LP_oL_DT	Netzebene 7: Grundpreis in EURO/Jahr für Niederspannungskunden ohne Leistungsmessung, Sommer (DT)	Zahl	Double
NE7_SHT_oL_DT	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis HT,Sommerzeit; Angabe in ct/kWh (DT)	Zahl	Double
NE7_SNT_oL_DT	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis NT,Sommerzeit; Angabe in ct/kWh (DT)	Zahl	Double
NE7_WHT_oL_DT	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis HT,Winterzeit; Angabe in ct/kWh (DT)	Zahl	Double
NE7_WNT_oL_DT	Netzebene 7: nicht gemessene Leistung Arbeitspreis NT,Winterzeit; Angabe in ct/kWh (DT)	Zahl	Double
Blind_min_cos	Mindest cos phi, der einzuhalten ist	Zahl	Double
Blind_APNs_So	Arbeitspreis je kVAh auf der Niederspannungsebene in ct/kVAh, Sommer	Zahl	Double
Blind_APMsNs_So	Arbeitspreis je kVAh auf der Mittelspannungsebene mit Umspannung auf Niederspannung in ct/kVAh, Sommer	Zahl	Double

Blind_APMs_So	Arbeitspreis je KVArh auf der Mittelspannungsebene in ct/KVArh, Sommer	Zahl	Double
Blind_APHsMs_So	Arbeitspreis je KVArh auf der Hochspannungsebene mit Umspannung auf Mittelspannung in ct/KVArh, Sommer	Zahl	Double
Blind_APHs_So	Arbeitspreis je KVArh auf der Hochspannungsebene in ct/KVArh, Sommer	Zahl	Double
Blind_APNs_WI	Arbeitspreis je KVArh auf der Niederspannungsebene in ct/KVArh, Winter	Zahl	Double
Blind_APMsNs_WI	Arbeitspreis je KVArh auf der Hochspannungsebene mit Umspannung auf Niederspannung in ct/KVArh, Winter	Zahl	Double
Blind_APMs_WI	Arbeitspreis je KVArh auf der Mittelspannungsebene in ct/KVArh, Winter	Zahl	Double
Blind_APHsMs_WI	Arbeitspreis je KVArh auf der Hochspannungsebene mit Umspannung auf Mittelspannung in ct/KVArh, Winter	Zahl	Double
Blind_APHs_WI	Arbeitspreis je KVArh auf der Hochspannungsebene in ct/KVArh, Winter	Zahl	Double
NVerlust_NE3	Netzebene 3: Netzverlustentgelt in ct/kWh SHT	Zahl	Double
NVerlust_NE4	Netzebene 4: Netzverlustentgelt in ct/kWh SHT	Zahl	Double
NVerlust_NE5	Netzebene 5: Netzverlustentgelt in ct/kWh SHT	Zahl	Double
NVerlust_NE6	Netzebene 6: Netzverlustentgelt in ct/kWh SHT	Zahl	Double
NVerlust_NE7	Netzebene 7: Netzverlustentgelt in ct/kWh SHT	Zahl	Double
Messpreis_Hsp	Messpreis bei hochspannungsseitiger Messung in EURO/Monat	Zahl	Double
Messpreis_HspMsp	Messpreis Mittelspannungswandler-Lastprofilzählung in EURO/Monat	Zahl	Double
Messpreis_Msp	Messpreis Mittelspannungswandler-Lastprofilzählung in EURO/Monat	Zahl	Double
Messpreis_MspNsp	Messpreis Niederspannungswandler-Lastprofilzählung in EURO/Monat	Zahl	Double
Messpreis_Nsp	Messpreis Niederspannungswandler-Lastprofilzählung in EURO/Monat	Zahl	Double
Messpreis_Nsp_dl	Messpreis Direkt-Lastprofilzählung in EURO/Monat	Zahl	Double
Messpreis_Max_WD	Messpreis für Niederspannungswandler-Viertelstundenmaximumzählung in EURO/Jahr	Zahl	Double
Messpreis_Max	Viertelstundenmaximumzähler in EURO/Jahr	Zahl	Double
Messpreis_ZT	Messpreis für einen Niederspannungskunden ohne Leistungsmessung mit einem Zweitarif-Drehstromzählerr in EURO/Jahr	Zahl	Double
Messpreis_Dreh_ET	Messpreis für einen Niederspannungskunden ohne Leistungsmessung mit einem Eintarif-Drehstromzählerr in EURO/Jahr	Zahl	Double
Messpreis_Wechsel_ET	Messpreis für einen Niederspannungskunden ohne Leistungsmessung mit Wechselstromzähler in EURO/Jahr	Zahl	Double
Tarifschaltgeraet	Messpreis für ein Tarifschaltgerät in EURO/Jahr	Zahl	Double
Messpreis_Blindstrom	Messpreis für den Blindstromzähler in €/a	Zahl	Double
Red_MP_Last	Reduktion des Messentgeltes für Lastprofilzähler, wenn Messeinrichtung von Netzbenutzern bereitgestellt wird in €/a	Zahl	Double
Red_Modem	Reduktion des Messentgeltes für Lastprofilzähler, wenn Modem von Netzbenutzern bereitgestellt wird in €/a	Zahl	Double
Red_Telefon	Reduktion des Messentgeltes für Lastprofilzähler, wenn Telefonnebenanschluß von Netzbenutzern bereitgestellt wird in €/a	Zahl	Double
Red_Max	Reduktion des Messentgeltes für Viertelstundenmaximumzähler, wenn Messeinrichtung von Netzbenutzern bereitgestellt	Zahl	Double
Red_DT	Reduktion des Messentgeltes für 2-Tarifzählung, wenn Messeinrichtung von Netzbenutzern bereitgestellt wird in €/a	Zahl	Double
Red_ET_Dreh	Reduktion des Messentgeltes für 1-Tarif-Drehstromzählung, wenn Messeinrichtung von Netzbenutzern bereitgestellt wird in	Zahl	Double
Red_ET_Wechsel	Reduktion des Messentgeltes für 1-Tarif-Wechselstromzählung, wenn Messeinrichtung von Netzbenutzern bereitgestellt wird	Zahl	Double
Red_Wandler_NE_4_5	Reduktion des Messentgeltes für Zähler, wenn Wandler von Netzbenutzern bereitgestellt wird in €/a	Zahl	Double
Red_Wandler_NE_6_7	Reduktion des Messentgeltes für Zähler, wenn Wandler von Netzbenutzern bereitgestellt wird in €/a	Zahl	Double
Bemerkung	Besonderheiten bei diesem Netzbetreiber	Memo	Memo
Erfasser	Eindeutige Kennziffer desjenigen, der diesen Datensatz aktualisiert hat	Zahl	Long Integer

Ersterfassung	Datum der Ersterfassung eines neuen Datensatzes	Datum	--
Letzte_Aenderung	Datum, an dem dieser Datensatz zuletzt geändert worden ist	Datum	--
DS_Kontrolle	Datum der letzten Kontrolle des Datensatzes	Datum	Datum/Uhrzeit
Bereich	Netzbereich nach SNT-VO	Text	50
Netzbereit_NE3	Netzbereitstellungsentgelt in €/kW für die Netzebene 3	Zahl	Double
Netzbereit_NE4	Netzbereitstellungsentgelt in €/kW für die Netzebene 4	Zahl	Double
Netzbereit_NE5	Netzbereitstellungsentgelt in €/kW für die Netzebene 5, bei Anschlußwert < 180kW für die ersten 180 kW	Zahl	Double
Netzbereit_NE5_gr_180	Netzbereitstellungsentgelt in €/kW für die Netzebene 5, bei Anschlußwert > 180kW für alle weiteren kW	Zahl	Double
Netzbereit_NE6	Netzbereitstellungsentgelt in €/kW für die Netzebene 6	Zahl	Double
Netzbereit_NE7	Netzbereitstellungsentgelt in €/kW für die Netzebene 7	Zahl	Double
NVerlust_NE3_SNT	Netzebene 3: Netzverlustentgelt in ct/kWh SNT	Zahl	Double
NVerlust_NE4_SNT	Netzebene 4: Netzverlustentgelt in ct/kWh SNT	Zahl	Double
NVerlust_NE5_SNT	Netzebene 5: Netzverlustentgelt in ct/kWh SNT	Zahl	Double
NVerlust_NE6_SNT	Netzebene 6: Netzverlustentgelt in ct/kWh SNT	Zahl	Double
NVerlust_NE7_SNT	Netzebene 7: Netzverlustentgelt in ct/kWh SNT	Zahl	Double
NVerlust_NE3_WHT	Netzebene 3: Netzverlustentgelt in ct/kWh WHT	Zahl	Double
NVerlust_NE4_WHT	Netzebene 4: Netzverlustentgelt in ct/kWh WHT	Zahl	Double
NVerlust_NE5_WHT	Netzebene 5: Netzverlustentgelt in ct/kWh WHT	Zahl	Double
NVerlust_NE6_WHT	Netzebene 6: Netzverlustentgelt in ct/kWh WHT	Zahl	Double
NVerlust_NE7_WHT	Netzebene 7: Netzverlustentgelt in ct/kWh WHT	Zahl	Double
NVerlust_NE3_WNT	Netzebene 3: Netzverlustentgelt in ct/kWh WNT	Zahl	Double
NVerlust_NE4_WNT	Netzebene 4: Netzverlustentgelt in ct/kWh WNT	Zahl	Double
NVerlust_NE5_WNT	Netzebene 5: Netzverlustentgelt in ct/kWh WNT	Zahl	Double
NVerlust_NE6_WNT	Netzebene 6: Netzverlustentgelt in ct/kWh WNT	Zahl	Double
NVerlust_NE7_WNT	Netzebene 7: Netzverlustentgelt in ct/kWh WNT	Zahl	Double

## 10. Feldstruktur der Tabelle „Hoechstspannungsnetz“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
Bereich	Netzbereich	Text	50 Zeichen
gueltig_seit	Datum, ab dem dieses Netznutzungsentgelt gilt (Inkrafttreten dieser Preise)	Datum	8
Gueltig_bis	Datum, bis zu dem diese Preisregelung voraussichtlich gültig sein wird	Datum	8
NE1_BK	Bruttokomponente ; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE1_NK_Arbeit	Nettokomponente Arbeit ; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE1_NK_Leistung	Nettokomponente Leistung ; Angabe in EURO/kWa	Zahl	Double
NE2_LP	Netzebene 2: Leistungspreis; Angabe in EURO/kWa	Zahl	Double

NE2_SHT	Netzebene 2: Arbeitspreis HT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE2_SNT	Netzebene 2: Arbeitspreis NT, Sommer; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE2_WHT	Netzebene 2: Arbeitspreis HT, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE2_WNT	Netzebene 2: Arbeitspreis N, Winter; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NE2_in_NE3	Preiskomponenten der Netzebene 2 sind in den Tarifen der Ebene 3 enthalten	Ja/Nein	1
NVerlust_NE1	Arbeitspreis NT, falls Benutzungsdauer kleiner Benutzungsdauergrenze; Angabe in ct/kWh	Zahl	Double
NVerlust_NE2	Leistungspreis, falls Benutzungsdauer größer Benutzungsdauergrenze; Angabe in EURO/kWh	Zahl	Double
NVerlust_NE2_in_NE3	Netzverlustentgelt sind in den Tarifen der Ebene 3 enthalten	Ja/Nein	1
Ansprechpartner	Name desjenigen, der bei diesem Netzbetreiber für Netznutzungsentgelte zuständig ist	Text	80 Zeichen
Telefon	Telefonnummer des Ansprechpartners	Text	50 Zeichen
Fax	Faxnummer des Ansprechpartners	Text	50 Zeichen
email	e-mail-Adresse des Ansprechpartners	Anchor	--
Internet_NN	Internetadresse für Netznutzungsentgelte	Anchor	--
Aktualisierung	Datum der letzten Aktualisierung des Datensatzes	Datum	--
Bemerkung	Besonderheiten bei diesem Netzbetreiber	Memo	-
Erfasser	Eindeutige Kennziffer desjenigen, der diesen Datensatz aktualisiert hat	Zahl	Long Integer
Systemdienst_Entgelt	Höhe des Systemdienstentgeltes dieser Spannungsebene in ct/kWh	Zahl	Double

## 11. Feldstruktur der Tabelle „Postleitzahlen-Archiv“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
PLZ Alt	Postleitzahl, die entfallen ist	Zahl	Long Integer
Ort Alt	Ort, der zu der entfallenen Postleitzahl gehört	Text	200 Zeichen
PLZ Neu	Neue Postleitzahl	Zahl	Long Integer
Ort Neu	Neuer Ort	Text	200 Zeichen
Monat	Monat und Jahr geben zusammen den Zeitpunkt an, an dem eine Postleitzahl entfallen ist	Text	15 Zeichen
Jahr	Monat und Jahr geben zusammen den Zeitpunkt an, an dem eine Postleitzahl entfallen ist	Text	50 Zeichen
Anlass	Gibt den Grund für den Wegfall der Postleitzahl an	Text	255 Zeichen

## 12. Feldstruktur der Tabelle „Eigene Tarife“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
Tarif Nr	Eindeutige Kennziffer für diesen Tarif	Zahl	Long Integer
Tarif Bezeichnung	Bezeichnung oder Name dieses Tarifes	Text	100 Zeichen
Gültig Seit	Gibt an, ab wann dieser Tarif angeboten werden kann	Datum	--
Gültig Bis	Gibt an, bis wann dieser Tarif angeboten werden kann	Datum	--
Mindestmenge	Gibt die Mindestmenge in kWh pro Jahr an, ab der dieser Tarif angeboten werden kann	Zahl	Long Integer

<b>Maximalmenge</b>	Gibt die Höchstmenge in kWh pro Jahr an, bis zu der dieser Tarif angeboten werden	Zahl	Long Integer
<b>ArbeitspreisHT</b>	Gibt den Arbeitspreis für diesen Tarif während der Hochtarifzeit in ct/kWh an	Zahl	Single
<b>ArbeitspreisNT</b>	Gibt den Arbeitspreis für diesen Tarif während der Niedertarifzeit in ct/kWh an	Zahl	Single
<b>Grundpreis</b>	Gibt den Grundpreis in EURO pro Jahr für diesen Tarif an	Zahl	Single
<b>Messpreis</b>	Gibt den Messpreis in EURO pro Jahr für diesen Tarif an	Zahl	Long Integer

### 13. Feldstruktur der Tabelle „Elektrizitätsabgabe“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
<b>VNB_Nr</b>	Eindeutige Nummer des VerteilungsNetzbetreibers	Zahl	Long Integer
<b>gueltig_seit</b>	Datum ab dieser Beitrag gültig ist	Datum	--
<b>gueltig_bis</b>	Gibt an, bis wann dieser Beitrag gültig ist	Datum	--
<b>Elektrizitätsabgabe</b>	Höhe der Elektrizitätsabgabe in ct/kWh	Zahl	Double
<b>Aktualisierung</b>	Datum der Aktualisierung dieses Datensatzes	Datum	--
<b>Erfasser</b>	Eindeutige Nummer des Erfassers, der diesen Datensatz eingegeben bzw. aktualisiert hat (Achtung: 0-10 für ENE T Mitar-	Zahl	Long Integer

### 14. Feldstruktur der Tabelle „Stranded Costs“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
<b>VNB_Nr</b>	Eindeutige Nummer des VerteilungsNetzbetreibers	Zahl	Long Integer
<b>gueltig_seit</b>	Datum ab dieser Beitrag gültig ist	Datum	--
<b>gueltig_bis</b>	Gibt an, bis wann dieser Beitrag gültig ist	Datum	--
<b>Beitrag_SC</b>	Höhe des Beitrags für Stranded Costs in ct/kWh	Zahl	Double
<b>Aktualisierung</b>	Datum der Aktualisierung dieses Datensatzes	Datum	--
<b>Erfasser</b>	Eindeutige Nummer des Erfassers, der diesen Datensatz eingegeben bzw. aktualisiert hat (Achtung: 0-10 für ENE T Mitar-	Zahl	Long Integer

### 15. Feldstruktur der Tabelle „Netzbereiche“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
<b>Bereich</b>	Eindeutige Nummer des Netzbereiches	Text	50 Zeichen
<b>SHT_von</b>	Gibt die Uhrzeit an, ab der im Sommer die Hochtarifzeit beginnt	Datum	--
<b>SHT_bis</b>	Gibt die Uhrzeit an, bei der im Sommer die Hochtarifzeit endet	Datum	--
<b>SNT_von</b>	Gibt die Uhrzeit an, ab der im Sommer die Niedertarifzeit beginnt	Datum	--
<b>SNT_bis</b>	Gibt die Uhrzeit an, bei der im Sommer die Niedertarifzeit endet	Datum	--
<b>Samstags_So</b>	gibt an, ob die Hochtarifzeit auch Samstags gilt, Sommer	Ja/Nein	1
<b>Sonntags_So</b>	gibt an, ob die Hochtarifzeit auch Sonntags gilt, Sommer	Ja/Nein	1
<b>WHT_von</b>	Gibt die Uhrzeit an, ab der im Winter die Hochtarifzeit beginnt	Datum	--

WHT_bis	Gibt die Uhrzeit an, bei der im Winter die Hochtarifzeit endet	Datum	--
WNT_von	Gibt die Uhrzeit an, ab der im Winter die Niedertarifzeit beginnt	Datum	--
WNT_bis	Gibt die Uhrzeit an, bei der im Winter die Niedertarifzeit endet	Datum	--
Samstags_WI	gibt an, ob die Hochtarifzeit auch Samstags gilt, Winter	Ja/Nein	1
Sonntags_WI	gibt an, ob die Hochtarifzeit auch Sonntags gilt, Winter	Ja/Nein	1
Bermerkung	Gibt Besonderheiten an	Text	255 Zeichen

## 16. Feldstruktur der Tabelle „Zuschläge für SNT“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
VNB_Nr	Eindeutige Nummer des VerteilungsNetzbetreibers	Zahl	Long Integer
gueltig_selt	Datum ab dieser Beitrag gültig ist	Zahl	Datum/Uhrzeit
gueltig_bis	Gibt an, bis wann dieser Beitrag gültig ist	Zahl	Datum/Uhrzeit
SNT_Kleinwasserkraftwerke	Zuschlag zum SNT für Kleinwasserkraftwerke in ct/kWh	Zahl	Double
SNT_KWK_Anlagen	Zuschlag zum SNT für KWK in ct/kWh	Zahl	Double
SNT_Oeko_Anlagen_NE7	Zuschlag zum SNT für Ökoanlagen Netzebene 7 in ct/kWh	Zahl	Double
SNT_Oeko_Anlagen_NE6	Zuschlag zum SNT für Ökoanlagen Netzebene 6 in ct/kWh	Zahl	Double
SNT_Oeko_Anlagen_NE4_5	Zuschlag zum SNT für Ökoanlagen Netzebene 4 und 5 in ct/kWh	Zahl	Double
SNT_Oeko_Anlagen_NE3_2_1	Zuschlag zum SNT für Ökoanlagen Netzebene 3 bis 1 in ct/kWh	Zahl	Double
Aktualisierung	Datum der Aktualisierung dieses Datensatzes	Datum	Datum
Erfasser	Eindeutige Nummer des Erfassers, der diesen Datensatz eingegeben bzw. aktualisiert hat (Achtung: 0-10 für ENE T Mitar-	Zahl	Long Integer

## 17. Feldstruktur der Tabelle „Zählpunktpauschale“

Feldbezeichnung	Beschreibung	Feldtyp	Feldgröße
VNB_Nr	Eindeutige Nummer des VerteilungsNetzbetreibers	Zahl	Long Integer
gueltig_selt	Datum ab dieser Beitrag gültig ist	Zahl	Datum/Uhrzeit
gueltig_bis	Gibt an, bis wann dieser Beitrag gültig ist	Zahl	Datum/Uhrzeit
Pauschale_NE1-3	Höhe der Zählpunktpauschale für die Netzebenen 1- 3 in €/a	Zahl	Double
Pauschale_NE4	Höhe der Zählpunktpauschale für die Netzebenen 4 in €/a	Zahl	Double
Pauschale_NE5	Höhe der Zählpunktpauschale für die Netzebenen 5 in €/a	Zahl	Double
Pauschale_NE6	Höhe der Zählpunktpauschale für die Netzebenen 6 in €/a	Zahl	Double
Pauschale_NE7	Höhe der Zählpunktpauschale für die Netzebenen 7 in €/a	Zahl	Double
Aktualisierung	Datum der Aktualisierung dieses Datensatzes	Datum	Datum
Erfasser	Eindeutige Nummer des Erfassers, der diesen Datensatz eingegeben bzw. aktualisiert hat (Achtung: 0-10 für ENE T Mitar-	Zahl	Long Integer

## 18. Kontakt

Falls Sie Kontakt mit uns aufnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an:

### 18.1 Firmenanschrift:



ENE T Energieberatung und -dienstleistung GmbH  
Rheinstraße 7 41836 Hückelhoven  
Tel.: +49(0)2433-97 04 00 Fax: +49(0)2433-97 04 01  
e-mail: [info@netznutzungsentgelte.de](mailto:info@netznutzungsentgelte.de)  
internet: [www.netznutzungsentgelte.de](http://www.netznutzungsentgelte.de)

### 18.2 Support:

Hotline: (+49)02433/97 04 00  
An Arbeitstagen Montag bis Freitag 9<sup>00</sup> Uhr bis 17<sup>00</sup> Uhr

Fax-Support: (+49)02433/97 04 01

eMail-Support: [support@enetpartner.de](mailto:support@enetpartner.de)